

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2050-022 Aufnahme-Datum: 09.06.2010

Gewässername: k.A.
Lage: k35 NSG Gothensee Sallenthin Abzweig nach Reetzow
Straße: K 39
Kreisstraße
Todfunde: 1

Gewässerstruktur

Gewässertyp: keine Wasserführung

Gewässerbreite [m]: k.A. Gewässertiefe [m]: 0
Gewässerverlauf: k.A. Gewässer-Profil: k.A.
kein Gewässer

Fließgeschwindigkeit: k.A.
Uferbefestigung: k.A.

Störfaktoren: Straße trennt Wald UND Seeufer

keine

sonstige Störfaktoren: keine



Durchlass vollständig geflutet?

Brückenstruktur

Brückentyp: kein Durchlass Durchlaß Durchmesser: k.A.

Lichte Breite [m]: 0
Lichte Höhe [m]: 0 Brückenlänge [m]: k.A.

Bermen-Anzahl: keine
Bermenform: keine
keine

Bermen-Neigung: keine
keine

Bermen-Verfügbar: keine
keine

Bermen-Breite [m]: keine
keine

Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: kein Gewässer kreuzt

Straßenbreite: 6
Straßenführung: k.A.

Straßen-Dammhöhe [m]: k.A.
Beleuchtung: k.A.

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2050-022

Aufnahme-Datum: 09.06.2010

Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.
Kombinierte Brücken: k.A.
Gewässerverbund: k.A.
mehrere Gewässersysteme
Passagemöglichkeit für: keine
Bottleneck: ☐
Fähengebiet: ☐

Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch
Verkehrsdichte: mittel
Brückenindex: 0
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

Priorität Festlegung: sehr hoch

Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	☐	keine notwendig	☒
Installation oberhalb Wehr	☐	Markierstruktur Steinsch	☐
Installation unterhalb Wehr	☐	Markierstruktur Ufersubstrat	☐
Entfernung Rechen	☐	Markierstruktur Laufbohle fest	☐
Entfernung sonstige Hindernisse	☐	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	☐
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	☐	Markierstruktur Podest	☐
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	☐	Verrohrung öffnen	☐
Markierstruktur einseitig	☐	Leit-/Schutzzäune notwendig	☐
Markierstruktur beidseitig	☐	Leitstrukturen/ -senken einrichten	☐
Geschwindigkeitsbegrenzung	☐	Bermen an Ufer anbinden	☐
Trockenröhre einbringen	☐	Wiesenzufahrten verlegen	☐
		Komplexmaßnahmen notwendig	☐

Bemerkungen

Wald auf Steihang. Am Seeufer ist ein nasses Erlenbruch. Auch ohne Gräben ist die Chance, dass Otter vom Gothensee in den Wald wechseln, gegeben.

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer:2050-022

Aufnahme-Datum:09.06.2010

Fotos

Nr.: 2050-022_001_go.JPG



Nr. 2050-022_002_go.JPG 	Nr. 	Nr.:
Nr. 	Nr.: 	Nr.:
Nr. 		